Änderungslisten

zum Haushaltsplan der Stadt Bergisch Gladbach

für die Haushaltsjahre 2005 und 2006

Stand:

Änderungen aufgrund der Festlegung des Korridors für freiwillige Leistungen

Stand:

				1	2005	i	ĺ	Ī	200	6		
Zuständi-	Seite des	Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz des \	Verbesserung V	erschlechte-	neuer Ansatz	Ansatz des	Verbesserung \	/erschlechte-	neuer Ansatz Erläu	uterungen
ger FB	Haushalts	-	·	Haushaltsplan-		ung für den		Haushaltsplan-		rung für den		•
	plan-			entwurfs	Haushalt	Haushalt	_	entwurfs	Haushalt	Haushalt	_	
	entwurfs			€	€	€	€	€	€	€	€	
34 14		L -14										09.11.05
verwait	ungshaus	<u>inait</u>										
1	138	000 401 07	Aufwendungen Rat/Ausschüsse	458.000	5.500		452.500		unverä	ndert		
1	138	000 630 18	Repräsentationen	10.000	1.000		9.000	10.000	1.000		9.000	
1	138	000 630 26	Ehrengaben Jubilaen	26.000	5.000		21.000	23.000	5.000		18.000	
†	138	000 630 34	Partnerschaften		unverän	dert		21.000	2.100		18.900	
5	138	000 630 42	Veranstaltungskosten Ausländerbeirat	5.000	1.100		3.900	5.000	1.500		3.500	
1	138	000 630 69	Ehrungen	4.500	500		4.000	900		1.100	2.000	
1	138	000 630 77	Veranstaltungskosten	5.000	4.000		1.000		unverä			
7	138	000 630 85	Veranstaltungs- und Sachkosten (lokale Agenda)	14.956	4.956		10.000		unverä	ndert		
1	138	000 660 09	Verfügungsmittel	1.250	250		1.000	1.250	250		1.000	
03	145	025 630 00	Öffentlichkeitsarbeit	10.461	292		10.169	5.740	292		5.448	
3	156	110 718 02	Zuschuss	462	131		331	464	166		298	
7	160	120 629 04	Erstellung Lärmminderungsplan	25,500	20.500		5.000		unverā			
7	160	120 630 05	Umweltschutzmaßnahmen	0		3.000	-3.000		unverä	ndert	_	
2	172	290 728 06	Schuldendiensthilfe	4.346	4.346	**************************************	O November 2007 (2007)	4.346	4.346	Contract of the participation of	0	
	175		Verlust abdeckender Zuschuss - Bildende Kunst und		unverān		ryji.	987:420	164,000	# V	823.420	
		A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O	Ausstellungswesen						70 500		DEG 500	A CONTRACT OF THE CONTRACT OF
2	177	333 715 16	Verlust abdeckender Zuschuss - Musikschulen	1.042.000	39.500	00.000	1.002.500		79.500	20.000	962.500 1.072.000	
2	181	352 715 19	Verlust abdeckender Zuschuss - Öffentliche Büchereien	1.052.000	40.000	20.000	1.072.000		10.800	20.000	4.540	
6	182	365 718 00	Zuschüsse Denkmalpflege	15.340 4.000	10.800 500		4.540 3.500		1.000		4.000	
5	183	400 630 02	Veranstaltungskosten Beirat für die Belange von	4.000	500		3,500	5.000	1.000		4.000	
_	000	454 700 00	Menschen mit Behinderungen	4.000	500		3.500	5.000	2.000		3.000	
5	203	451 760 00	Elternbildung -Jugendarbeit-	1,200	200		1.000		400		800	
5 5	203	451 762 04	Sonstige Maßnahmen der Jugendarbeit Kinderbüro	1,700	1.500		200		1.000		700	
5 5	203 203	451 763 01 451 764 09	Förderung der Mädchenarbeit	500	370		130		150		350	
5 5	203	451 704 09	Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit	1.390	590		800		590		800	
5	205	454 760 03	Übernahme von Essensgeld	10.000	4.000		6.000		5.000		5.000	
5	209	458 761 09	Mitarbeiterfortbildung	2.300	1.550		750		900		1,400	
5	209	458 763 03	Jugendhilfeplanung	5.520	1.000		4.520	5.520	1.220		4.300	
5	209	458 764 00	Sonstige Maßnahmen	15.000	9.000		6.000	15.300	10.000		5.300	
5	210	460 530 09	Mieten, Pachten -Einrichtungen der Jugendarbeit-	5.050	4.000		1.050	5.075	4.000		1.075	
5	210	460 540 05	Bewirtschaftung Jugendheime		unverār	ndert		2.070	1.000		1.070	
5	210	460 718 05	Zuschüsse Jugendfreizeitheime		unverär	ndert		644.500	46.500		598.000	
5	210	460 718 72	Zuschüsse Kreativitätsschule		unverär			49,600	10.100	Marian management of the second	39.500	
5	212	460 718 03	Betriebskostenzuschüsse Kindertagesstätten	21.770.052			21.590.052	representative at the control of the	and the second second second	ndert		美国共产业
5	212	464 718 11	Betriebskostenzuschüsse Spielgruppen	359.300	9.300		350.000		28.300		314.000	
5	212	464 762 01	Übernahme Elternbeiträge für Spielgruppen	4.000	2.000		2.000		2.000		2.000	
5	213	465 718 16	Betriebskostenzuschüsse Jugendberatungsstelle	95.300	9.800		85.500		9.800		85.977	
5	214	468 718 01	Zuschüsse Hausaufgabenhilfe	58.400	19,400		39.000		4.600		30.050	
5	214	468 718 10	Zuschüsse soziale Trainingskurse		unverär	ndert	,	30.000	4.500		25.500	
5	214	468 718 28	Betriebskostenzuschüsse Jugendwerkstatt	99.800	80.200		19.600	100.299	80.200		20.099	

Zuständi- ger FB	Seite des Haushalts plan-	Haushaitsstelle -	a Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplan- entwurfs		05 Verschlechte- rung für den Haushalt	neuer Ansatz	Ansatz des Haushaltsplan- entwurfs	200 Verbesserung für den Haushalt	-	neuer Ansatz Erläuterunge	en
	entwurfs			€	€	€	€	€	€	€	€	
5	215	470 570 08	Veranstaltungskosten, sonstige Sachausgaben, Seniorenbüro	12.500	2.500		10.000	12.500	2.500		10.000	09.11.05
5	215	470 718 09	Zuschüsse sonstige Verbände	25,600	20.600		5.000	23.000	18.000		5.000	(A)
5	215	470 718 17	Zuschüsse Altenbetreuung -Förderung der Wohlfahrtspflege-	360.000	68.000		292.000	295.000	21.000		274.000	**************************************
5	215	470 718 25	Zuschüsse Ausländerbetreuung -Förderung der Wohlfahrtspflege-		unver	ändert		34,700	6.700		28.000	
5	220	499 788 01	Altenbetreuung (Telefonkosten u.a.)	2.500			1.800		2.500		0	
6	226	601 650 06	Geschäftsausgaben	3.536	1.500		2.036		1.500		2.054	
6	228	610 629 01	Stadtentwicklungsplan (6-610)	50.000			25.000		25.000		50.000	
6	228	610 630 02	Flächennutzungsplan, BPläne	1.718			1,418		300		1.427	
6	229	612 630 01	Vermessungen, Katasterunterlagen	9.090	4.000		5.090		4.000		5.135	
6	229	612 675 11	Erstattungen Abfallwirtschaftsbetrieb	6.364 1.728	1.000 300		5.364 1,428		1,000		5.39 6 1.437	
6 4	230 239	613 650 09 761 502 03	Geschäftsausgaben Unterhaltung Bürgerzentren	17.000			17.000		300	21.000		vertraglichen Vereinbarungen mit den neuen
											Gladbach v Gebäudeur erforderlich Wassersch Schildgen/l Versicheru	er Bürgerzentren obliegt der Stadt Bergisch weiterhin bis zum 31.12.2006 die unmittelbare niterhaltung. Daher ist auch für 2006 ein Ansatz in. Ausserdern ist zur Abwicklung eines nadens im Bürgerzentrum Katterbach, der nicht vollständig durch die ng ersetzt wird, in 2006 ein weiterer Betrag in 4.000 € erfoderlich.
4	239	761 540 04	Bewirtschaftung Bürgerzentren	0		4.264	-4.264	0				ahlungen an die Belkaw aus den nungen für das Jahr 2004 ist nebenstehender orderlich.
2	239	761 641 07	Umsatzsteuer Zahllast (Bürgerzentren)	242		250	-8	0			0	
8	246	890 502 08	Unterhaltung Grundstücke -Stiftung Scheurer	25.854			22.300	5.025	5.025		0	
8	246	890 540 09	Bewirtschaftung Grundstücke -Stiffung Scheurer	5.000	4.700		. 300	5.025	5.025			
				į	553.939	27.514	- }		575.064	42.100		
Verbes	serung			i	526.425			I	532.964			
Erforde	erliche Ve	rbesserung z	ur Einhaltung des von der Kommunalaufsicht vorgegebe	nen Korridor	698.367				361.848			
Überso	hreitung ((-) / Unterschr	eitung (+) Korridor		-171.942				+171.116			

Aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung führt die Bewirtschaftung des Korridors voraussichtlich zu einem günstigeren Ergebnis.

Änderungen bei Haushaltssicherungsmaßnahmen

Stand:

Zuständi ger FB	Seite des Haushalts - plan- entwurfs		Ansatz des Haushaltsplan- entwurfs €	200 Verbesserung ' für den Haushalt €	/erschlechte- rung für den	neuer Ansatz €	Ansatz des Haushaltsplan entwurfs t	200 Verbesserung für den Haushalt €	Verschiechte- rung für den	neuer Ansatz €	Erläuterungen
<u> </u>	lungshaus	shalt								•	09.11.05
1	154	060 531 03 Mieten Dienst- und Verwaltungsgebäude		unverär	ndert	ı	1.385.600		9.000		Nach heutigem Stand kann eine Kündigung des Mietvertrages für das Gebäude Paffrather Str. 195 frühestens zum 01.07.2006 wirksam werden, so dass sich der ursprüngliche Einsparbetrag für 2006 in Höhe von 30.000 € um 9.000 € verringert. (HSK-Maßnahme 8.1 - Umzug FB 4 in eigene Verwaltungsgebäude)
3 3	156 156	110 260 09 Verwamungs-, Buß- und Zwangsgelder Unterhaltung Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen		unverál			1.564.000 50.000	50.000	500.000		Die neu aufgenommene HSK-Maßnahme 3.7 - Geschwindigkeitsüberwachung im Stadtgebiet in städtischer Zuständigkeit und auf städtische Rechnung - wird in der ursprünglich vorgeschlagenen Form nicht weiter verfolgt, da sie unter Beachtung aller Faktoren (insbesondere der zu erwartenden Erhöhung der Krelsumlage infolge des dortigen Einnahmerückgangs) aller Wahrscheinlichkeit nach keine Entlastung für den städtischen Haushalt bringen wird. Stattdessen soll die Frage der Geschwindigkeitsüberwachung im Stadtgebiet in das "Kooperationspaket" mit dem Kreis aufgenommen werden, in erster Linie im Hinblick auf eine mögliche Einnahmebeteiligung der Stadt. Nach derzeitigem Stand ist jedoch auch mit einer Einnahmebeteiligung keine Entlastung des städtischen Haushalts zu erreichen, da auch diese die Kreisumlage erhöhen würde. Daher werden die im Entwurf veranschlagten Verbesserungen aus dieser Maßnahme wieder abgesetzt.
2	236	700 210 02 Abführung Bilanzgewinn	6.002.610		279.678	5.722.932	6.439.475		2.103.716	4.335.759	Aufgrund eines OVG-Urteils wurde eine Neukalkulation auf der Grundlage einer 7 %-igen Verzinsung (statt bisher 8 %) vorgenommen, die zu nebenstehenden Mindereinnahmen führt. (HSK-Maßnahme 9.4 - Anpassung der kalkulatorischen Verzinsung im Abwasserwerk)
2 2	248 248	900 000 01 Grundsteuer A 900 001 09 Grundsteuer B	41.300 17.510.000		3.100 760.000	38.200 16.750.000		unverä			Da bis zum 30.06.2005 kein Ratsbeschluss über die Anhebung der Hebesätze erfolgt ist, ist eine Steuererhöhung mit Wirkung für 2005 nicht mehr möglich. Die Anhebung der Hebesätze ab 2006 ist im Entwurf der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2005/2006 berücksichtigt. (HSK-Maßnahme 9.5 - Steuererhöhung: Grundsteuer A und B, Anhebung um 20 Punkte ab 2005)
1 1 1	255 261 261 261	Sammeinachweis Personalausgaben 5 000 520 07 Gebrauchsgegenstände (SN Sachausgaben) 5 000 562 07 Aus- und Fortbildung (SN Sachausgaben) 5 000 650 01 Bürobedarf (SN Sachausgaben)		unverë unverë unverë unverë	ndert ndert		30.355.348 158.128 251.350 142.257	857 1.385		157.27° 249.96	Die nebenstehenden Veränderungen beziehen sich auf die im Entwurf des Doppelhaushaltes noch nicht berücksichtigten Personal- und Sachkosteneinsparungen Im Zusammenhang mit den neu aufgenommenen HSK-Maßnahmen.
				0	1.042.778			174.982	2.612.716		ĺ

Sonstige Verwaltungsvorschläge

Stand:

					200	5			200	6		
	Seite des				Verbesserung ¹			Ansatz des		Verschlechte-		
	Haushalts-	•		Haushaltsplan entwurfs	für den Haushalt	rung für den	neuer Ansatz	Haushaltsplan	Verbesserung für den Haushalt	rung für den	neuer Ansatz	
Zuständi- ger FB		Haushaltsstelle	Sezeichnung	entwatis	⊓ausiiaii €	nausnan	Heuer Allsalz	entwuris E		riausiiaii		Erläuterungen
<u></u>											*	09.11.05
Verwalt	ungshaus	hait										
	142	022 400 14	SN Personalausgaben (Zentralhaushalt)	1.400.605			1.400.605	2.731.935	44.180		2.687.755	Verschiebung nach Hst. 112 400 00
2	147	030 641 04	Säumniszuschläge	0		300	300	0			0	
8	150	035 156 02	Vermischte Elnnahmen (Liegenschaftsverwaltung)	50		50	0	50		50	O	Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird kein Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
8	150	035 661 77	Vermischte Ausgaben (Liegenschaftsverwaltung)	50	50		0	50	50			Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird kein Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
3	151	050 560 01	Dienst- und Schutzkleidung (Personenstandswesen)	1.600			1.600			392	2.000	
3	151	050 650 0 0	Geschäftsausgaben (Personenstandswesen)	9.500			9.500	9.548		452	10.000	
3	153	052 161 06	Erstattungen für die Durchführung von Bundestags- und Europawahlen	0	27.000		27.000	27.000	00.000	3.000	24.000	
3	153	052 401 04	Ehrenamatliche Tätigkeiten (Wahlen)	23.008		23.008	46.016	23.008 52.500	23.008 52.500		0	
3	153	052 630 07	Sachkosten (Wahlen)	52.500 215.000	Mario	52.500 20.000	105.000 195.000	WATER WATER WATER	The second section is a second section of the second section of the second section sec	20,000	195 000	Aufgrund des neuen Gaststättengesetzes wird mit
3	156		Verwaltungsgebühren	210:000	Managaran and American and Amer	20.000	100.000					Wenigereinnahmen bei den Verwaltungsgebühren
	-21	A Commence of the Commence of	Consequence of the consequence o	And a second of the second of	A THE PARTY OF THE	The state of the s		Section Control		Marian		gerechnet.
nor "No	156	110 400 01	SN Personalausgaben (Öffentliche Ordnung)	1.256.996	42.903		1.214.093		49.075			Verschiebung nach Hst. 112 400 00
3	156	110 629 00	Ordnungsbehördliche Maßnahmen	80.400		25.000	105.400				80.802	Aufgrund höherer Sterbefälle sind in 2005 zusätzliche Mittel erforderlich.
3	15 7	111 167 09	Erstattungen für Fahrkartenverkauf	1.200			1.200			1.200	0	
3	157	111 260 03	Bußgelder (Meldewesen)	5.000			5.000				7.000	
	157	111 400 06	SN Personalausgaben (Meldewesen)	1.177.532	267.921		909.611	911.663 144.000				Verschiebung nach Hst. 112 400 00 Aufgrund der derzeitigen Ausgabeentwicklung kann in
3	157	111 630 06	Personalausweise	144.000	10.000		134,000	144.000			144.000	2005 der Ansatz verringert werden.
2	157	111 641 00	Umsatzsteuer Zahllast (Meldewesen)	120		30	150	121			121	
_	158	112 400 00	SN Personalausgaben (Ausländerwesen)	0		310.824	310.824	0		239.981	239.981	Verschiebung von Hst. 022 400 14, 110 400 01 und 111
				4 500	22	1.000	2.500	1.508		4,492	6.000	400 06
3	158	112 650 03	Sonstige Geschäftsausgaben (Ausländerwesen)	1.500 20,400	^:	20,400	2.500			4.432		Landeszuweisungen im Rahmen von
7	160	120 171 00	Landeszuweisungen	20.400		20.400						Lärmminderungsplänen werden ab 2005 nicht mehr gewährt.
7	160	120 630 05	Umweltschutzmaßnahmen	0		3.000	3.000				C	
7	160	120 675 07	Erstattungen Abwasserwerk	500			500				500	
7	160	120 675 07	Erstattungen Verkehrsflächen	500			500				500	
7	160	120 675 15	Erstattungen Abfallwirtschaftsbetrieb	1.000			1.000				1.000	Bedingt durch höhere Mietzahlungen des
4	168	241 140 04	Mieten, Pachten (Berufsschule)	450.000			450.000	450.000	105.000		555.000	Berufsschulzweckverbandes an die Stadt Bergisch Gladbach kann der Ansatz erhöht werden.
4	168	241 713 00	Verbandsumlagen (Berufsschule)	1.167.697			1.167.697	1.167.697		87.847	1.255.544	Bedingt durch höhere Mietzahlungen des Berufsschulzweckverbandes an die Stadt Bergisch
												Gladbach ist ein erhöhter Ansatz bei der Verbandsumlage erforderlich.
4	173	300 715 03	Verlust abdeckender Zuschuss (Kulturbüro)	243.739		12.906	256.645	240.677	•	30.612	271.289	Sowohl für die zu zahlende Mlete und Nebenkostenabrechnungen für das Kulturhaus Zanders als
												auch für die Übernahme von Personal in das Kulturbüro ab 2006 sind nebenstehende Ansatzerhöhungen erforderlich.
1	179	343 168 02	Erstattungen Ausgaben Verwaltungshaushalt (Sonstie								101.000	Aufgrund der Verrechnung einer Überzahlung aus 2004
•			Kulturpflege)	101.000		4.600	96.400	101.000)			muß in 2005 der Ansatz reduzirt werden.

			!		200)5	1		200	6		
	Seite des			Ansatz des	Verbesserung	Verschlechte-		Ansatz des		Verschlechte-		
	Haushalts-			Haushaltsplan	für den	rung für den		Haushaltsplan	Verbesserung	rung für den	'	
Zustāndi-				entwurfs	Haushalt		neuer Ansatz		ür den Haushalt		neuer Ansatz	
ger FB	entwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	€	€	€	ę	€	€	€	•	Erläuterungen
								_				09.11.05
5	18 5	410 162 02	Erstattungen gem. § 107 BSHG	200.000			200.000	0	10			BSHG
5	185	410 162 10	Erstattungen gem. § 103 BSHG	157.500			157.500	0	10			BSHG
5	185	410 241 08	Kostenersätze außerhalb von Einrichtungen	3.980			3.980	0 0	10			BSHG
5	185	410 243 02	Übergeleitete Unterhaltsansprüche	75.000			75.000	U	10		10	ROUG
5	185	410 245 07	Ersatzleistungen von Sozialleistungsträgern	225.000			225.000	0	10 10			BSHG BSHG
5	185	410 247 01	Sonstige Ersatzleistungen außerhalb von	30.750	*******	THE STATE OF THE S	30.750 10.250	0			10	Dong
4,5		andreas	Erstattung überörtliche Träger (Hzt. für Minderjährige)		10.250		13.200		10			BSHG
5	186		Erstattung überörtliche Träger	13.200					10	14.130.895	10	100110
5	187	410 160 59	Erstattungen vom Land (Bundesanteil Kosten der Unterkunft)	10.697.700			10.697.700					
5	187	410 160 67	Personalkostenerstattungen vom Bund	2.000.000			2.000.000	2.030.000		430.000	1.600.000	Verschiebung in Vermögenshaushalt
5	187	410 161 56	Erstattungen Land (Wohngeldersparnis)	1.268.000		1.268.000	0	1.300.000		1.300.000	0	
5	187	410 161 64	Erstattungen des Landes	30.800			30.800	32.510		32.510		SGB XII
5	187	410 162 61	Erstattungen überörtlicher Träger gem. § 108 SGB XII	420			420	440		440		SGB XII
5	187	410 163 50	Eingliederungsleistungen Erstattungen der KAS		216.000		216.000		432.000		432.000	
5	187	410 164 58	Erstattungen der Agentur für Arbeit	5,300.000			5.300.000	600.000		600.000		SGB II
5	187	410 168 57	Eingliederungsleistungen Erstattungen anderer Auftraggeber		1.500		1.500		3.000			SGB II
5	187	410 247 52	Sonstige Ersatzleistungen	73.100			73.100	81.620		81,620		SGB II
5	187	410 249 57	Rückzahlung von Darlehen	10.700			10.700	11.950		11.950		SGB II
5	187	410 730 52	Kosten der Unterkunft	21.388.610			21.388.610	23.880.380	23.880.380			SGB II
5	187	410 731 50	Lfd. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts	5.300.000			5.300.000	600.000	600.000			SGB II
5	187	410 732 57	Einmalige Leistungen	420.70 0			420.700	596.990	596,990		0	SGB II
5	187	410 733 54	Arbeitsmarktpolitsche Eingliedrungsleistungen									
_			neue Bezeichnung:									
			Eingliederungsleistungen	837.180			837.180					nur Änderung der Bezeichnung
5	188	410 162 70	Erstattungen überörtlicher Träger ambulantes	30.000		30.000	0	31.670		31.670	C	SGB XII
			betreutes Wohnen									
5	188	410 241 67	Kostenersätze außerhalb von Einrichtungen	130			130			140		SGB XII
5	188	410 243 61	Übergeleitete Unterhaltsansprüche	2.400			2.400	•		2.530		SGB XII
5	188	410 247 60	Erstattungen von Sozialleistungsträgern	8.220	71.780		80.000			8.680		SGB XII
5	188	410 249 65	Rückzahlung von Darlehen	1.290			1,290			1.630		SGB XII
5	188	410 249 73	Rückzahlung gewährter Hilfen	1.000			1.000			1.060		SGB XII
5	188	410 731 68	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	1,788,100			1.788.100		1.887.520			SGB XII
5	188	410 732 65	Einmalige Leistungen	31.950			31. 95 0		33.720			SGB XII
5	190	411 241 02	Kostenersätze außerhalb von Einrichtungen	10			10			10		SGB XII
5	190	411 730 30	Erhebliche Pflege	36.400			36.400		37.128			SGB XII
5	190	411 730 49	Außergewöhnliche Pflege	81.540			81.540		83.171			SGB XII
5	190	411 730 57	Schwerst-Pflege	87.350			87,350		89.097			SGB XII
5	190	411 730 65	Andere Hilfe zur Pflege	498.000			498.000		507.960			SGB XII
5	191	413 241 01	Kostenersätze / Ersatzleistungen außerhalb von Einrichtungen	10			10	10		10		SGB XII
5	191	413 251 08	Kostenersätze / Ersatzlelstungen innerhalb von	10			10	10		10	(SGB XII
-	191	413 730 05	Einrichtungen Krankenhilfe, Hilfe bei Schwangerschaft	316.200			316,200	69.880	69.880		(SGB XII
5 5	191 191	413 730 05	Ambulante Krankenhilfe an Kontingentilüchtlinge	44.600			44.600		10.130		(SGB XII
5 5	191	413 730 48	Ambulante Krankenhilfe an Spätaussiedler	49,940			49.940		10.490			SGB XII
5 5	191	413 730 99	Krankenhilfe in Anstalten	55.160			55.160		58.230		(SGB XII
_				5.330			5,330		5.630			SGB XII
5	191	413 740 44	Stationäre Krankenhilfe an Kontingentflüchtlinge	1 5.330			5,000	1 3.000	0.000		`	

			I		200	5	1		200	6		
	Seite des			Ansatz des	Verbesserung '	Verschlechte-		Ansatz des		Verschlechte-		
	Haushalts-	•		Haushaltsplan	für den	rung für den	- 1	Haushaltsplan		rung für den		
Zuständi-				entwurfs	Haushalt		neuer Ansatz	entwurfs €	für den Haushait €	Haushalt €	neuer Ansatz	Erläuterungen
ger FB	entwurfs	Haushaltsstelle	Bezeichnung	€	€	€		٤				09.11.05
_			Objettant in Konstantin billion on On Manageria dina	500			230	240	240		٥	SGB XII
5	191	413 740 95	Stationäre Krankenhilfe an Spätaussiedler	230			230 10	10	240	10		SGB XII
5	192	414 241 06	Kostenersätze / Ersatzleistungen außerhalb von	10			10	10		10	U	OGD XII
-	400	444.054.00	Einrichtungen	10			10	10		10	0	SGB XII
5	192	414 251 02	Kostenersätze / Ersatzleistungen innerhalb von	10			10	10			J	OGB AII
-	192	414 730 00	Einrichtungen Hilfe zum Aufbau / Sicherung der Lebensgrundlagen	20.300			20.300	21.430	21.430		0	SGB XII
5		414 730 00	Vorbeugende Gesundheitshilfe	5.100			5.100	5,380	5.380			SGB XII
5 5	192 192	414 730 16	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	3,000			3.000	3,170	3,170			SGB XII
5	192	414 730 20	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	2,700			2.700	2.850	2.850			SGB XII
5 5	192	414 730 34	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer	50			50	50	50			SGB XII
5	132	414 700 42	Schwierigkeiten	33								
5	192	414 730 50	Altenhilfe	160			160	170	170		0	SGB XII
5	192	414 730 50	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	50			50	50	50			SGB XII
5	199	436 171 06	Landeszuweisungen -Übergangsheime-	150,000			150.000	150,000			150.000	
5	200	440 161 06	Ausgabeerstattungen Land -KOF - Allgemeines-	150.000		70.164	79.836	129.000		129.000	0	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	200	440 243 11	Übergeleitete Ansprüche gegen bürgerlich-rechtlich	10		10		10		10	0	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
3	200	770 270 11	Unterhaltsverpflichtete -KOF - Ergänzende Hzt.	,,,								
5	200	440 245 16	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2.000		2.000	o	10		10	0	KQF Kreis ab 01. Juli 2005
-	200	440 240 10	Ergänzende HzL									
5	200	440 249 15	·	500		500	o	300		300	0	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	200	440 248 15	Darlehen)									
5	200	440 249 23	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von	1.500		1,296	204	10		10	0	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
J	200	440 240 E0	Darlehen)									
6	200	440 672 07	KOF-Erstattungen an den Kreis			15.000	15.000			30.000		KQF Kreis ab 01. Juli 2005
5	200	440 750 13	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt -KOF-	50.000	25.224		24.776	37.600	37.600		_	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	201	440 750 21	Hilfe zur Pflege -KOF - Hilfe in besonderen	110.000	52.888		57.112	106.000	106.000		-	KQF Krels ab 01. Juli 2005
5	201	440 751 29	Altenhilfe -KOF - Hilfe in besonderen Lebenslagen-	9.000	8.209		791	4.700	4.700			KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	201	440 751 37	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts -KOF - Sonstige	10	10		0-	10	10		0	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
•		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Hilfe-	1							_	L,
5	201	440 752 26	Erholungshilfe -KOF - Hilfe in besonderen Lebenslagen	4.000	2.142		1.858	1.430			_	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	201	440 752 34	Wohnungshilfe -KOF - Sonstige Hilfe-	10	10		0	10			_	KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	201	440 753 23	Sonstige Hilfen in besonderen Lebenslagen -KOF-	16.000	10.648		5.352	11.200				KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5	201	440 753 31	Krankenhilfe -KOF - Sonstige Hilfe-	1.800	1.800		0	600		2001		KOF Kreis ab 01. Juli 2005
5 .7	208	457_100 22	Verwaltungsgebühren Auslandsadoptionen	. 0			•	0	10.000		10.000	
€ 5	208	457 762 28	Sachkösten Austandsadaptionen	0	April American	September 1	0	. O	The second secon	10.000	=10.000	
5	213	465 172 00	Zuschüsse aus Mitteln SGB II für	_			40.550				U	
			Jugendberatungsstelle	0	10.500		10.500				0	
5	214	468 172 03	Zuschüsse aus Mitteln SGB il für Jugendwerkstatt	0	92.500		92.500	3.960		3.960	0	SGB XII
5	217	485 171 00	Landeszuweisungen für Kontingentflüchtlinge -	3.960			3.960	3.900		3.900	•	OGD AII
			Grundsicherung-				400.000	400.000		400.000		SGB XII
5	217	485 172 07	Zuweisungen des Kreises für Grundsicherung	463.900			463.900	50.300		50.300		SGB XII
5	217	485 255 01	Leistungen von Sozialleistungsträgem -	46.280			46.280 8.000	17.330		17.330	-	SGB XII
5	217	485 259 00	Rückzahlung gewährter Hilfen -Grundsicherung-	8.000			2.561.270		2.782,227	17.000		SGB XII
5	217	485 781 09		2.561.270			2.501.270	2.102.221	2.102.221		•	1
			Einrichtungen	1 001 000			1.861.200	1.422.630		1.422.630	ı	Auslauf der Vereinbarung über den Härteausgleich im Berei
5	219	498 172 04	Ausgleichszahlungen (vom Kreis)	1.861.200	7 670		1.001.200	7.670		1.422.000	0	
5	220	499 788 28	Mietzuschüsse Vereine, Verbände	7.670	7.670		U	1.070	1.010		•	1

Zustän	Seite des Haushalts di- plan-			Ansatz des Haushaltsplan entwurts	200 Verbesserung für den Haushalt	Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz	Ansatz des Haushaltsplan entwurfs		Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz	
ger FB	entwurfs	Haushaltsstelle	e Bezeichnung	€	€	€	€	€	€	€	•	Erläuterungen
4	223	560 151 05	Sonstlge Verwaltungs- und Betriebseinnahmen (Eigene Sportstätten)	20.500		19.500	1.000	20.500		19.500	1,000	09.11.05 Ab 2005 entfallen die jährlichen Erstattungsbeträge durch die Belkaw, da die Guthabenbeträge direkt bei den einzelnen Berbrauchsrechnungen in Abzug gebracht werden. Dementsprechend vermindert sich der Ausgabeansatz bei der Hst. 560 540 03 -Bewirtschaftung Sportstätten.
4	223	560 510 04	Unterhaltung Sportstätten	72.000		10.426	82.426	74.000			74.000	Mehrkosten durch notwendige Maßnahmen (Abriß und Entsorgung eines Gebäudes sowie Entsorgung eines alten PKW's) am ehemaligen Sportplatz Kradepohl.
4 7 7	223 224 224	560 540 03 580 100 03 580 260 07	Bewirtschaftung Sportstätten Vrewaltungsgebühren Bußgelder	285.000 7.000 1.500	19.500		265.500 7.000 1.500	286.425 7.000 1.500	19.500	7.000 1.500	266.925 0 0	slehe Erläuterungne zu Hst. 560 151 05
2 2 2	224 233 237	580 715 17 630 715 17 730 641 01	Verlust abdeckender Zuschuss (Stadtgrün) Verlust abdeckender Zuschuss (Verkehrsflächen) Umsatzsteuer Zahllast (Märkte)	1,778.716 11.040.156 8.000	261.845 194.539	8.000	1.516.871 10.845.617 16.000	1.755.937 10.955.156 8.040	154,734		11.075.771 8.040	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4 2	239 239	761 150 09 761 641 07	Ersatz Schadensfälle (Bürgerzentren) Umsatzsteuer Zahllast (Bürgerzentren)	0 242	51	270	51 512	0	51		0	Zur Abwicklung von Schadensfällen sind nebenstehende Ansätze erfoederlich.
2	242	817 220 02	Konzessionsabgabe	8.650.000	Acesso Company of the Paris	183.107	8.466.893	8.650.000		2007 May 2 10 May 200	8.650.000	Anpassung an die Jahresabrechnung 2004
8	245 245	880 165 96 880 540 05	Erstattungen Ausgaben Fachbereich Gründstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung Bewritschaftung Grundstücke (Allgemeines Grundvermögen)	5 10. 000 500	471	The state of the s	510,000 29	209.000 500	201.000 500	CO TO SE CONSISTENCE AND A SECURITION OF THE SECURITIES OF THE SECURITION OF THE SECURITIES OF THE SECURITION OF THE SECURITIES OF THE SECURITION OF THE SECURITIES OF THE SECURITION OF THE SEC	410:000 0	Anpassung an den Wirtschaftsplan Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird keln Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
8	246	890 140 07	Mieten, Pachten (Stiftung Scheurer)	20.000		17.069	2.931	20.000		20.000	C	Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird kein Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
8	246	890 502 08	Unterhaltung Grundstücke (Stiftung Scheurer)	25.854	3.614		22.240	5.025	5.025		C	Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird kein Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
8	246	890 540 09	Bewirtschaftung Grundstücke (Stiftung Scheurer)	5.000	4.711		289	5.025	5.025			Durch den Verkauf des Hauses "Neusser Str." wird kein Haushaltsansatz mehr in der vorgesehenen Höhe benötigt.
2	248 248 248	900 012 02 900 810 01 900 811 09	Gemeindeanteil Umsatzsteuer Gewerbsteuerumlage erhöhte:Gewerbsteuerumlage:(Fonds:Deutsche	2.949.000 2.632.960 2.214.080	21,008 64,669 72,391		2.970.006 2.568.291 2.141.689	3.009.160 2.300.451 2.239.912		Care la Care l	2,300,451	Anpassung an das voraussichtliche Ergebnis in 2005- aufgrund veränderten Gewerbsteueraufkommens in 2005- aufgrund veränderten Gewerbsteueraufkommens in 2005- und wegen Veränderung des Vervielfältigers in 2006
2	248	900 832 09	Einheit) Kreisumlage	29.791.092		1.45	29.791.092	31.128.369		15.060.596	46.188.965	wegen SGB und XII
2	249	910 280 07	Zuführung vom Vermögenshaushalt	874.779			874,779	754.589	2.154			Berichtigung des Ansatzes in Abstimmung mit dem Vermögenshaushalt
2	249	910 416 07		0		11.020	11.020	0			(Für die Erfüllung des Beratungsauftrages zum Schuldenmanagement ist ein einmaliges Honorar zu zahlen. Bedingt durch einen Wasserschaden und die damit
4	264	5 000 501 0	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (SN Sachausgaben Schulen)	862.260		50.000	912.2 6 0	749.279			749.279	verbundene Abnmietung von Containem ist für 2005 ein erhöhter Ansatz erforderlich.
					1.501.802	2.159.980			32.171.259	34.313.962		

Verschlechterung

658.178

Verschlechterung

2.142.703

Zuständi	Seite des Haushalts- plan-		•	Ansatz des N Haushaltsplan- entwurfs	200 Verbesserung für den Haushalt	Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz	Ansatz des Haushattsplan- entwurfs		Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz	
ger FB	-	Haushaltsstelle	Bezeichnung	€	€	€	e	€	€	€	€	Erläuterungen
Vermöc	enshaush	<u>alt</u>										09.11.05
3	270	110 935 04	Stationäre Geschwindigkeltsüberwachungsanlagen	240.000	240.000		0	0			0	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
7	271	120 358 00	Ausgleichszahlungen	45.000	40.000		85.000	20.000	123.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
7	271	120 950 04	Ausgleichsmaßnahmen (Umweltschutz)	30.000			30.000	30.000		55.000	85.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
7	271	120 960 00	Rationelle Energie- und									
			Wasserverwendungsmaßnahmen	22.000			22.000	25.000	3.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
6	273		Brandschutzmaßnahmen aus Brandschauen	150.000		80.000	230.000	200.000				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4	274	210 935 02	Bewegliche Sachen (Grundschulen)	73.285	100 645	54.545	127.830 4.699. 6 45	73.285 4.500.000				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Der
4	274	210 361 18	Landeszuweisungen (Ganztagsschulen)	4.500.000	199.645							Haushaltsansatz wird der Höhe der derzeitig bereits vereinnahmten Landeszuwelsungen angepasst (siehe auch Erläuterungen zu Hst. 210 940 10).)
4	274	210 940 10	Baukosten (Ganztagsschulen)	3.000.000		199.645	3.199.645	3.000.000			3.000.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenlisten (Da erhöhte Landeszuweisungen vereinnahmt wurden, kann der Ansatz für Baukosten entsprechend erhöht werden (siehe auch Erläuterungen zu Hst. 210 361 18).)
6	274	210 940 29	Planungs- und Baukosten (Turnhalle Grudnschule An der Strunde)	0		100.000	100.000	o		900.000	900.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4	276	215 935 05	Bewegliche Sachen (Hauptschulen)	18.303		13.623	31.926	18.303			18,303	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4	277	220 935 06	Bewegliche Sachen (Realschulen)	35.406		26.352	61.758	35.406				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
6	277	220 940 06	Sanierungskosten (Realschulen)	189.000		60.000	249.000	100.000				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Sanierung Nassräume Sporthalle Schulzentrum Saaler Mühle)
4	278	230 935 00	Bewegliche Sachen (Gymnasien)	89.282		41.452	130.734	89.282				Veränderung aufgrund Festlegung in Priontätenliste
6	278	230 941 07	Sanlerungskosten (Gymnsien)	470.000		60.000	530,000	250.000			250.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Sanlerung Nassräume Sporthalie Schulzentrum Saaler Mühle)
6	278	230 940 18	Planungs- und Baukosten (Sanierung Albertus-Magnus	0			n	200,000	200.000		0	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
6	278	230 940 26	Gymnasium) Baukosten (Sanierung Nicolaus-Cusanus-Gymnasium)	100.000			100.000	400.000	400.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4	281	270 935 04	Bewegliche Sachen (Gymnasien)	76.513		25.000	101.513	38.713				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
4	282	280 935 08	Bewegliche Sachen (Gesamtschulen)	25.565		19.028	44.593	25.5 6 5			25.565	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
6	282	280 940 24	Baukosten (Sanierung IGP)	500.000			500,000	750.000	750.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
5	202	410 361 57	Landeszuweisungen (Wohngelderspamis)	0	1.269.000		1.269.000	0				Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (War bisher im Verwaltungshaushalt veranschalgt, ist jedoch im Vermögenshaushalt zu veranschalgen. Neuer Betrag für 2005 lt. Kreis 1.269.000 €)
4	292	560 361 02	Landeszuweisungen (Eigene Sportstätten)	240.000		240.000	0	0	448.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Statt der Kieselrotsanierung des Sportplatzes Steinbreche soll diese jetzt für den Sportplatz Milchborntal durchgeführt werden. Hierfür wird mit Landeszuweisungen in nebenstehender Höhe gerechnet.)
4	292	560 932 03	Grunderwerb	0			0	О		25.000	25.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Erwerb Sportplatz Milchborntal vom Land NRW)
4	292	560 950 01	Sanierung Sportplätze (Eigene Sportstätten)	660.605	640.605		20.000	102.000		816.000	918,000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste (Statt der Kieselrotsanierung des Sportplatzes Steinbreche soll diese jetzt für den Sportplatz Milchborntal durchgeführt werden.)

				I	200	15	1		200	6		
	Seite des				/erbesserung			Ansatz des		Verschlechte-		
7	Haushalts	; -		Haushaltsplan entwurfs	für den Haushalt	rung für den	пецег Ansatz	Haushaltsplan	Verbesserung ür den Haushalt	rung für den	neuer Ansatz	
Zuständi- ger FB	•	Haushaltsstell	a Rezeichnung	eniwans E	Fiausriait	nausnan	HOUGH ANDALZ	einwuis ii €	ui ueii nausnait	⊓austiali €		Erläuterungen
gerra	CINTAGO	110031101051011	, 2020.0milling	·					· · · · · ·			09.11.05
7	294	580 354 05	Ausglechszahlungen	10,000			10.000	10.000		10.000	0	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
7	284	580 950 09	Ersatzpflanzungen	25.000			25.000		10,000	10.000		Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
7	301	680 361 08	Landeszuweisungen Fahrradstation	300,000		300,000	0	0	320.000			Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
•				l								(Verschiebung von 2005 nach 2006)
7	301	680 940 00	Planungs- und Baukosten Fahrradstation	500.000	500.000		0	0		520.000	520.000	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
			•									(Verschiebung von 2005 nach 2006)
2	301	680 987 07	Investitionszuschuss (Parkhaus Evangelisches	0		700.000	700.000	0			0	Veränderung aufgrund Festlegung in Prioritätenliste
			Krankenhaus)									
2	308	910 306 05	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für	125.000			125.000	126.250		625	125.625	Anpassung an Veranschlagung im Verwaltungshaushalt
			Pensionsrückstellungen									
2	308	910 310 08	Entnahme allg. Rücklage	2.107.740			2.107.740			20.000	0	
2	308	910 377 07	Kreditmarktmittel (ohne Umschuldungen)	3.090.639		929.605	2.161.034		140.000		3.106.217	
2	308	910 911 08	Zuführung allgemeine Rücklage	175.000		40.000	215.000			48.000	208.000	
2	308	910 916 04	Zuführung vom Verwaltungshaushalt für	125.000			125.000	126.250	625		125.625	Anpassung an Veranschlagung im Verwaltungshaushalt
			Pensionsrückstellungen									
				_				_				
				Į.								
				I	2.889.250	2.889.250		J	2.394.625	2.394.625		
			•	/erbesserung	0		v	erbesserung	0			

Beschlüsse und Wünsche aus den Ausschüssen

Stand:

Seite des Haushalts- Zuständi- plan- ger FB entwurfs Haushaltsstelle Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsplan entwurfs €	200 Verbesserung für den Haushalt €	Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz €		200 Verbesserung lür den Haushalt €	Verschlechte- rung für den	neuer Ansatz	Erläuterungen 09.11.05
			<u>Antr</u>	äge					
Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr am 08.09.2005									
<u>Verwaltungshaushalt</u>									
7 138 000 630 85 Veranstaltungs- und Sachkosten (Lokale Agenda)	14.956		5.000	19.956	10.000			10.000	Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragte, an die Ärzteinitiative für ungesunden Schlaf einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € zu gewähren.
	·	0	5.000		-	0	0		
Vere	i chiechterung		5.000	V	erbesserung	0	·		•

Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 20.09.2005

siehe beigefügten Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2005

Finanz- und Liegenschaftsausschuss am 27.09.2005

siehe beigefügten Antrag der FDP-Fraktion vom 27.09.2005



Ratefraktion Bergisch Gladbach Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz, 51485 Banglach Gladbach

An alle Ratsfraktionen
Fachbereich 4. Herm Dr. Sosar

19,09,08

Antrige der PDP im Aussehuse Blidung, Kultur, Behule und Sport am 20:08.05, TOP 17, Anderungen der Aufwendungen für fretwillige Leletungen im FB 4

Die FDP beantregt folgende Änderungen für das Budget und den Wirtschaftsplen Gi-Kultur2006 (Bezug: Korridor fretwilliger Leistungen, Seits 2 und 3)

Antr.	Haushelts.	Bezalonnung	Soli 2006 gem.	Sall 2000 ann
ŅĽ	Stalia		Korridor-Liste	Soli 2000 gem. EDP-Antren
3	1.280,418.05	Honorer Fechier	95.000	88.000
2	1.300.715.03	Zuschuss Kulturburg	240.077	229.000
3	1.833.715,16	Zuschuss Musikschulen	992,500	962,560
4,	1,352,715.19	Zuschuss Süchereien	1.072.000	
5 .	1,550,719,18	BenutzEntgelta Sport	100.465	1.050.000
		Telleumme	2.490.842	_12 <u>9.465</u>
				2.458,955
Mary Land	sout a	Eineperung		- 31. 87 7

Begründungen:

Zu 1.: Es geht um Zuschüsse für Essansentgeite im KGP. Durch eine moderate Anhebung von derzeit 2,61 € je Essan um etwa 0,25 € lägst sich der Zuschuss raduzieren.

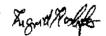
Zu 2: Hier sollen 11.677 € Zuschüsse für Kamevsherstellungen eingespart werden

Zu 3: Die Musikschule ist zwar wichtig, muss sich aber an den Einsparungen noch stärker betalligen, indem die Gebühren etwas stärker angehoben werden. Sozial schwache Schüler sind über den Löwenpasse zu entisation.

Zu 4: Schon apstestens im 2. Halbjettr 2006 sind die Konzentrationsvorschläge zu den Büchereien umzusetzen. Die michtisgliche Aufstockung des Budgets um 20.000 € in der neuen Korridonliste ist zurück zu nehmen.

Zu 5. Durch Wegfall des rechtserten Zuschusses von 29,000 € an den Elesportverein droht die Schliebung der Elesporthalie. Die jugendlichen Vereinsmitglieder werden derzeit mit de. 160 € je klitglied und Salebn unterstützt, verglichen mit einer städtischen Förderung von de. 500 € je Schüler in der Musikschule, in der Elesporthalie wird inlaht nur Wintersport für bewegungsaktive Jugendliche betrieben, sondern die Elesporthelie ist auch ein kostengünsdiger beliebter Jugendtreif, der orhalten bielben solte.

(Ingrid Koshofar, kulturpolitische Sprecherin)





Ratsfraktion Bergisch Gladbach

Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach

EDP Retshaldon Bergisch Gledbech Ari den Vorsitzenden des Finanzausschusses Horm Klaus Peter-Freese Rathaus Bensberg 51439 Bergisch Gladbach

27,09.05

Betr.: Antrage zur Haushaltssatzung 2005/2006

Sehr geehrter Herr Freese,

die FDP-Fraktion stellt folgende ergänzenden Antrage zum Haushalt 2006 auf der Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 27.09.05:

1. Weiterzahlung des Zuschusses von 29.000 Euro an den Eissportverein (wie 2005)

Haushaltsstelle 1.550.718.18	Bezeichnung Benutzungsentgelte Sport	alter Betrag 100.465	neuer Betrag 129.456
Ausgleich:			
1.300.715.03	Zuschuss Kulturbüró	240.677	229,500
1,333.715.16	Zuschuss Musikschulen	982.500	973.500
1.352.715.19	Zuschuss Büchereien	1.072.000	1.063.000

2. Reduzierung de	r Einsparung für die Bürgerbüros	umi 140,000 E	uro
Kennzeichnung	Bezeichnung		neuer Betrag
Teilliste A, 30002	Reorganisation Bürgerbüros	- 275,000	- 140.000
Ausgleich:			
Telliste C, 7014/	Grünpflege		- 83.000
7035/7020			
Tellliste C, 70003	Baumschutzsatzung		- 52,000

3. Anderungen Grundsteuer/Gewerbesteuer

Kennzeichnung	Bezeichnung	•		Denei Den ari	
Teilliste A, 2025	Grundsteuer (30 s	tatt 20 Pkt.)	762.000	1.143.000	
Teilliste A, 2027	Gewerbesteuer (5	statt 10 Pkt.)	475.000	237.000	
Begründung: Aufgr	und der reduzierter	Gewinnentn	ahme aus de	m Abwasserwer	k in
2006 um ca. 1.80	0.000 Euro ist mi	t einer merkli	ichen Senkur	ig der Regen- i	und
Abwassergebühr z	u rechnen, so das:	s die Erhöhun	g der Grunds	teuer nicht zu ei	iner
im Veraleich zum	Verwaltungsvorsch	idg erhöhten	Belastung de	er Bürger führt.	Der
rechnerische Über	schuss von 143.00	O Euro dient a	um Ausgleich	n der verschobe	nen
Chundete jererhöhi			•		

Receiv Finder

Änderungsliste

zum Investitionsprogramm der Stadt Bergisch Gladbach

für die Haushaltsjahre 2004 - 2008

Stand:

Änderungsliste zum Investitionsprogramm 2004 - 2008

Finanzierungsraten											11.11.08				
ustāndi-	Ausgabe-		2004	200				20		200		Planungszeitraum gesam			
jer FB	Hst.	Bezeichnung	Ansatz €	aiter A∩satz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Veränderung €	alter Ansatz €	Verānderung €	alte Ansâtze €	Veränderungen €	Erläuterungen zu den Änderungen der Jahre 2005 - 2008	
4	Ausgabe	n P													
3	110 935 04	Stationäre Geschwindigkeits- überwachungsanlagen	٥	240.000	-240.000	0	0	0	0	0	0	240,000	-240.000		
7	120 950 04	Ausgleichsmaßnahmen - Umweltschutz	0	30.000	0	30.000	55.000	30.000	0	30.000	0	120.000	55,000		
7	120 96 0 00	Rationelle Energie- und Wasserverwendungsmaßnahmen	16.000	22.000		25.000	-3.000	25.000	O.	25.000	0	113.000	-3.000		
4	210 935 02	Bewegliche Sachen - Grundschulen	107.371	73.285	54.545	73.285	0	73,285	54.545	73.285	54.545	400,511	163.635		
4	215 935 05 220 935 06	Bewegliche Sachen - Hauptschulen	20.306	18.303	13.623	18.303	0	18.303	13.000	18.303	13.000	93.518	39.623		
4	230 935 00	Bewegliche Sachen - Realschulen	38.776	35,406	26.352	35.406	0	35.406	26.352	35.406	26.352	180.400	79.056		
•	1	Bewegliche Sachen - Gymnasien Bewegliche Sachen - Schulen für	100 .9 52	89.282	41.452	89.282	0	89.282	41.452	89.282	41.452				
		Lernbehinderte	5.113	76.513	25.000	38,713	O	38.713	25.000		25.000				
4 6	200 941 0	Bewegliche Sachen - Gesamtschulen Heizkesselsanierungen	25.565 0	25.565 0	19.028	0	0	25.5 6 5 0	19.028 100.000 205.000	25.565 D 250.000	19.028 0 150.000	0	57.084 100.000 435.000		
6 6		Brandschutzmaßnahmen Sanierungskosten	150.000 600.000	150.000 496.000	8 Q.000 0	200.000 309.000	0	250.000 500.000	600,000		205.000	2.305.000	805.000		
4	210 940 10	Baukosten - Ganztagsschulen	0	3.000.000	199.645	3.000.000	0	o	0	0	0	6.000.000	199.645	lm Zusammenhang mit Erhöhung der Landeszuweisungen	
6		Baukosten - Turnhalle GS An der Strunde	0	0	100,000	0	900.000	0	0	0	C	o	1.000.000	zusätzlich 400.000 € aus Offener Ganztagsschule	
6		Baukosten - Sanierung Turnhalle GS I Hand	o	0	0	0	0	0	300.000	0	180.000	٥	480.000		
6 6		Baukosten - Neubau Tumhalle Gronau Sanlerungskosten - Realschulen	0 100.000	0 189.000	60.000	0 100.000	0	700.000	-300.000	0 250.000	820.000 125.000				
6	İ	Planungs- und Sanierungskosten -								:		İ		Sanierung Nassräume Sporthallen SZ Saaler Mühle 2008 Sporthalle SZ Ahornweg	
6		Turnhalle Johannes-Gutenberg- Realschule Sanlerungskosten - Gymnasien	0 450.000	0 470.000	60.000	0 250.000	0	0 500.000	450.000 50.000		175.000	2.307.000	450,000 285.000	2005 Sanierung Nassräume Sporthallen SZ Saaler Mühle 2007 Elektro-Unterverteilungen DBG 2008	
									ĺ					Heizungsregelung DBG Sporthalle SZ Ahornweg	

1	1		Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Einnahmen											Folgek	osten	
Zuständi-	Einnahme-		2004	20	05	200	06	20	07	20	08	Planungszeit				1
ger FB	Hst.	Bezeichnung	Ansatz	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alte Ansätze	Veränderungen	Jahr	alte Ansatze	Veränderungen
			€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		€	•
																i i
1 .	<u>Einnahme</u>	<u>en</u>														
																1 1
												o	٥			1
I .	400 050 00	Ausgleichszahlungen -														l .
1 ′		Umweltschutz	0	45,000	0	20.000	123.000	36,000	0	46.000	О	147.000	123.000			1 1
4		Landeszuweisungen -	Ĭ	,0,000	Ī											1
1		Ganztagsschulen	0	4.500.000	199.645	4.500.000	0	0	ō	0	0	9.000.000	199.645	ļ		1
5	410 361 57	Landeszuweisung						_	_	_			4 000 000]		1
I.	Į.	(Wohngelderspamls)	0	0	1.269.000	0	0	0.	0	0	0	0	1.269.000			1
4		Landeszuweisungen -	_	040.000	240.000	ا	448.000	ا ا	_	240.000	208.000	480.000	416.000			
7		Sportplätze Ausgleichszahlungen -	U	240.000	-240.000	Ų	446,000	١	۷	240.000	200.000	480.000	410.000			1
1 ′		Baumschutzsatzung	8.000	10.000	٥	10.000	-10.000	10.000	-10.000	10.000	-10.000	48.000	-30.000			
7		Landeszuweisungen			_											i i
		Fahrradstation	0	300.000	-300.000	0	320.000	0	0	0	0	300.000	20.000	77.77.77.47 ayr	manuschine de manger,	n and and an area of the second
1		A Comment of the Comm			.,0				9.668.000	o		集成 (位)に アン・サインボー	0.000.000	770		
. 8	880 340 04	Verkaufserlöse	0 ======	0	12.00 (0		9.668.000	3 33 22 20 0	[î	9.668.000		OTTOT SA SE	i William - Pick
ŀ	1															[
Í		Summe Veränderungen	:		928.645		881.000		9.658.000		198.000		11.665.645	ŀ		0

Änderungsliste 2005 2006 für FLA 15,11,2005 geänderte Liste zum Investionsprogramm.xls

1	Finanzlerungsraten											1		
Zuständi-	Ausgabe-]	2004	2005		2006		20	07	2008		Planungszeitraum gesamt		
ger FB	Hst.	Bezeichnung	Ansatz	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alter Ansatz	Veränderung	alte Ansātze	Veränderungen	Erläuterungen
			€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	zu den Änderungen der Jahre 2005 - 2008
1 4	Ausgabei	բ												
6	230 940 18	Planungs- und Baukosten - Sanierung									1			
l °		AMG	100.000	n n	ຄ	200.000	-200.000	500.000	200.000	300.000	0	1.100.000	٥	
6		Baukosten -Sanierung NCG-	250.000	100.000	ŏ	400.000	-400.000	350.000	50.000	400.000				ľ
		Planungs- und Baukosten - Sanierung			_									
		IGP	200.000	500.000	o	750.000	-750.000	500.000	250.000	550.000	0	2.500.000	-500.000	
4	560 932 0	Erweb Sportplatz Milchborntal	0	0	0	0	25.000	0	0	0	. o	0	25.000	
4		Sanierung Sportplätze - Eigene											·	1
	1	Sportstätten	102.000				816.000	102.000	0	660.000	이	1.626.605		
		Ersatzpflanzungen	10.000	25.000	o	10.000	-10.000	10.000	-10.000	10.000	-10.000	65.000	-30,000	
7		Planungs- und Baukosten								_				
		Fahrradstation	O	500.000	-500.000	o	520.000	이	Ų	Ű	O.	500.000	20.000	
2	680 987 07	Investitionszuschuss (Parkhaus EVK)	,	0	700.000	0	۸	۸	0	Λ	م	0	700.000	
	•		١	١	700.000	Ĭ	ı	ľ	ď	Ů	,	l	, 00.000	
8	880 932 05	Grunderwerb			7077 = 0	- E	0.0		9.668.000		0	0		Vorsorgliche Einplanung für den Rückkauf des
8		State of the state	100			0								"Gladiumgrundstücks". Einnahmen sind in gleicher
	100g					ACTION .	M			3 - 4 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5	And the second s	7.1 m	A Company	Höhe eingeplant, slehe Hst. 880 340 04.
		Summe Veränderungen:			-960		953.000		11.742.377		2.074.377		14.768.794	